

SENIO

WIRTSCHAFTSPLAN 2009

Festsetzungen

Aufgrund des § 18 Abs. 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) in Verbindung mit §§ 7 und 17 ff der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 10.09.2009 folgenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2009 beschlossen:

Pos. I

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	2.575.675 EUR
in den Aufwendungen auf	1.917.615 EUR

im Vermögensplan

in den Deckungsmitteln auf	3.777.820 EUR
in den Ausgaben auf	4.034.080 EUR

festgesetzt⁰.

Pos. II

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **3.034.500 EUR¹** festgesetzt.

Pos. III

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von **3.344.500 EUR²** veranschlagt.

Pos. IV

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.300.000 EUR³** festgesetzt.

Pos. V

Für die Verbandsmitglieder werden für das Wirtschaftsjahr 2009 folgende Umlagen neu festgesetzt.

Alle Angaben gerundet auf volle EURO

Jahr	2009
Verwaltungskostenumlage § 18 (I) der Satzung	1.642.683
Investitionsumlage § 18 (III) der Satzung	10.000
Umlage gemäß WP 2009	1.652.683

Mitglied	Umlageschlüssel gem. § 18 (2) der Satzung		
Landkreis Darmstadt-Dieburg	§ 18 (I) der Satzung	24,91%	409.192
	§ 18 (III) der Satzung	24,91%	2.491
	Summe		411.683
Gemeinde Eppertshausen	§ 18 (I) der Satzung	5,06%	83.120
	§ 18 (III) der Satzung	5,06%	506
	Summe		83.626
Gemeinde Fischbachtal	§ 18 (I) der Satzung	2,49%	40.903
	§ 18 (III) der Satzung	2,49%	249
	Summe		41.152
Stadt Groß-Bieberau	§ 18 (I) der Satzung	3,86%	63.408
	§ 18 (III) der Satzung	3,86%	386
	Summe		63.794
Stadt Groß-Umstadt	§ 18 (I) der Satzung	18,68%	306.853
	§ 18 (III) der Satzung	18,68%	1.868
	Summe		308.721
Gemeinde Groß-Zimmern	§ 18 (I) der Satzung	11,32%	185.952
	§ 18 (III) der Satzung	11,32%	1.132
	Summe		187.084
Gemeinde Münster	§ 18 (I) der Satzung	11,89%	195.315
	§ 18 (III) der Satzung	11,89%	1.189
	Summe		196.504
Gemeinde Otzberg	§ 18 (I) der Satzung	5,86%	96.261
	§ 18 (III) der Satzung	5,86%	586
	Summe		96.847
Stadt Reinheim	§ 18 (I) der Satzung	15,93%	261.679
	§ 18 (III) der Satzung	15,93%	1.593
	Summe		263.272

Pos. VI

Es gilt der von der Verbandsversammlung am 10.09.2009 beschlossene Stellenplan.

Reinheim, den 10.09.2009

Gez. W. Blank

Walter Blank
Vorsitzender des Vorstands

0

Erfolgsplan

Erträge	2.575.675	
Aufwendung	<u>1.917.615</u>	
Saldo	<u>658.060</u>	658.060

Vermögensplan

Deckungsmittel	3.777.820	
Ausgaben	<u>4.034.080</u>	
Saldo	<u>-256.260</u>	-256.260

Saldo	<u><u>401.800</u></u>	
-------	-----------------------	--

+ Landeszuschuss Vorfinanzierung	0
+ Neuer Verlustausgleich	300.000
- Fehlbetragsausgleich	<u>-701.800</u>
	<u><u>-401.800</u></u>

- 1 Der Gesamtbetrag der Kredite setzt sich aus dem Landesdarlehn und dem Bankdarlehen für den Neubau in Groß-Umstadt zusammen.
- 2 Die Höhe der Verpflichtungsermächtigungen ergibt sich aus dem Investitionsplan (s. S. 45).
- 3 Der Höchstbetrag der Kassenkredite errechnet sich aus der zu erwartenden Vorfinanzierung der laufenden Aufwendungen (Gehälter, Mieten, Darlehnsverpflichtungen, Bautätigkeit Groß-Umstadt), bis die entsprechenden Erträge (Schulgeld, Umlage, Fördermittel bzw. Landesdarlehen) zur Verfügung stehen.

Inhaltsverzeichnis

Festsetzungen.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	5
Vorbericht.....	6
Organigramm.....	7
Bewirtschaftungsvermerke	8
Gesamterfolgsplan.....	9
Finanzhaushalt (Finanzmittelrechnung).....	11
Zusammenfassung Erfolgsplan	13
Zusammenfassung Vermögensplan.....	15
Erfolgsplan nach Hauptkonten.....	17
Ergebnishaushalt nach Kostenstellen	22
Finanzhaushalt nach Kostenstellen	33
Investitionsplan.....	44
Investitionsprogramm.....	46
Gesamterfolgsplan 2008 bis 2012.....	48
Gesamtfinanzplanung 2008 bis 2012	51
Umlageentwicklung	54
Voraussichtlicher Stand der Schulden	56
Stellenplan.....	57

Vorbericht

Nach dem nun die einjährige Altenpflegehelfer-Ausbildung fest im Ausbildungsangebot Bestand hat, strebt der Senio-Verband die Zertifizierung der Altenpflegeschule an. Des Weiteren wird der Senio-Verband eine konzeptionelle Weiterentwicklung der Altenpflegeschule anstreben.

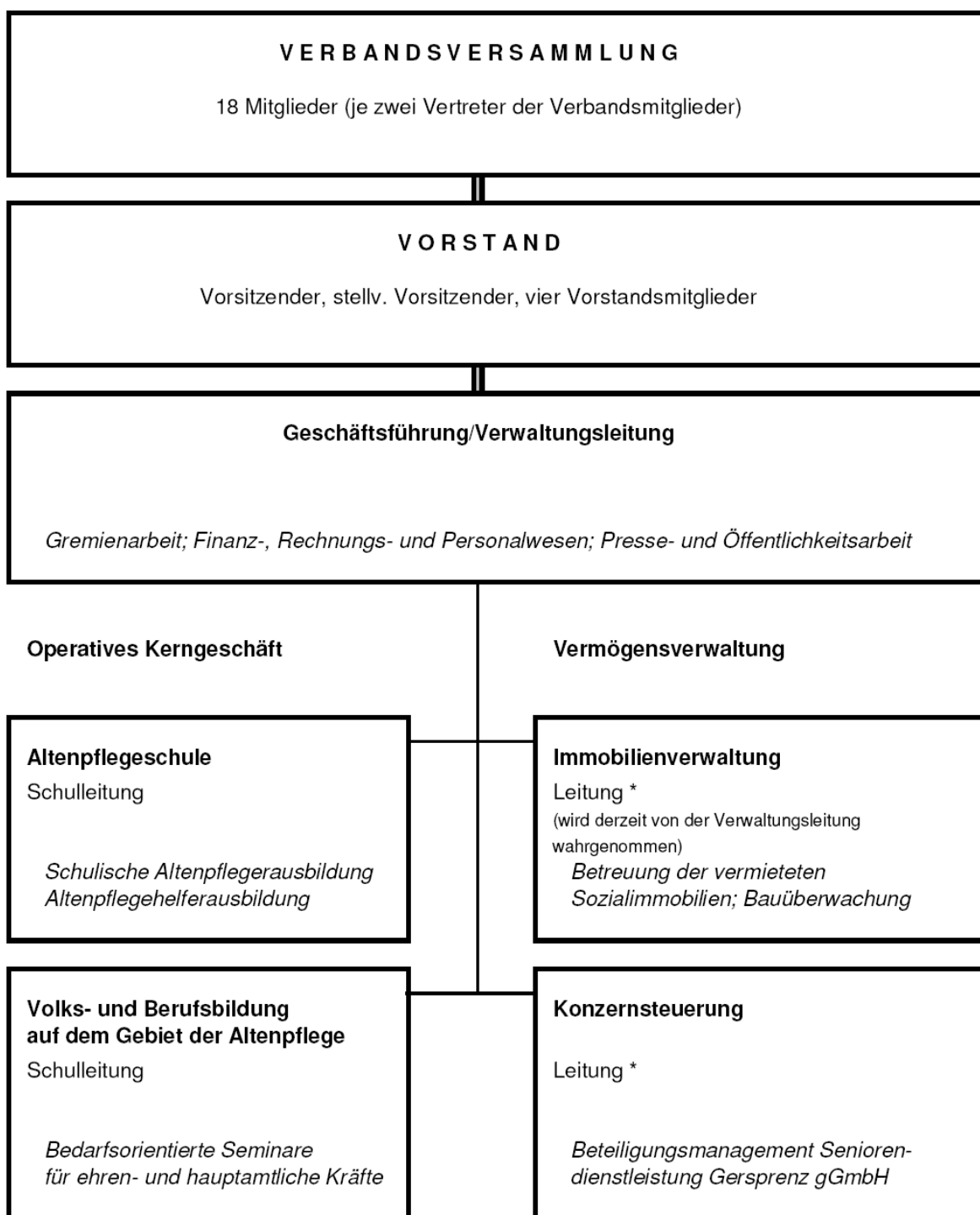
Das Seniorendienstleistungszentrum in Münster wurde Ende 2008 durch die Seniorendienstleistungs gGmbH Gersprenz in Betrieb genommen. Die Vervollständigung der „Kleeblatt-Strategie“ erfolgt mit dem Neubau des Pflegeheimes in Groß-Umstadt.

Reinheim, 10.09.2009
Für den Vorstand

Gez. W. Blank

Walter Blank
Vorsitzender des Vorstandes

Organigramm



)* Bei den derzeit nicht mit Personal des Senio-Verbands besetzten Funktionen/Positionen handelt es sich um eine Stelle.

Bewirtschaftungsvermerke

Innerhalb der Kostenstellen sind die Aufwendungen mit Ausnahme der Personalaufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Dabei können Mehrerträge für Mehraufwendungen genutzt werden.

Die Personalkosten der Kostenstelle S001 (Konten 6300, 6410, 6690) sind gegenseitig deckungsfähig.

Darüber hinaus sind Aufwendungen der Kostenstellen S002 und S003 (Schulbetrieb) mit Ausnahme der Personalaufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Auch hier können Mehrerträge für Mehraufwendungen genutzt werden.

Gesamterfolgsplan

Nr.	KOG KVKR	Bezeichnung	Plan 09 €	Plan 08 €	IST 07 €
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0
2	52	Bestandsveränderungen / aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3	53	Sonstige betriebliche Erträge	545.712	445.225	416.646
4	57	Steuern und steuerähnliche Erträge	1.642.683	1.431.885	1.228.155
5	58	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
6	59	Erträge aus Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	387.280	420.900	395.201
7		Materialaufwand			
a)	60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	229.800	12.600	10.352
b)	61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	52.100	9.300	33.278
8	62-64	Personalaufwendungen	284.800	274.000	214.021
9		Abschreibungen			
	65	Afa	407.952	341.850	255.575
a)	650-656	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs			
b)	657-659	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
10	66	Sonstige Personalaufwendungen	26.000	8.000	1.590
11	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	99.000	51.500	49.929
12	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, allg. Geschäftsbedarf	28.200	19.500	8.845
13	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	11.200	9.200	721
14	70	Betriebliche Steuern	500	500	0
15	74	Steuern von Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	0	0	0
16	78	Aufwendungen aus Transferleistungen	0	0	0
17	79	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	0	0	0
18		Eigenergebnis	1.436.323	1.571.560	1.465.690
19	54	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
20	55	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	22.249
21	71	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens, Verlustübernahmen	300.000	646.000	0
22	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	478.063	553.000	343.830
23		Finanzergebnis	-778.063	1.199.000	-321.581
24		Ordentliches Ergebnis	658.260	372.560	1.144.108
25	56	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	0	0	100
26	73	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis	0	0	100
28		Jahresergebnis	658.260	372.560	1.144.208

Erläuterungen:

Es wird auf die Erläuterungen in den Teilplänen nach Kostenstellen verwiesen.

Das IST 2007 entspricht dem Jahresabschluss-Entwurf. Der Jahresabschluss 2007 wurde noch nicht beschlossen und testiert.

Finanzhaushalt (Finanzmittelrechnung)

Zf.	+/-	Bezeichnung	Plan 09	Plan 08	IST 07
		Jahresergebnis aus Ergebnishaushalt	658.260	372.560	1.144.208
1	+	Abschreibungen	407.952	341.850	255.575
2	+	Zuführungen zu den Rückstellungen			
3	+	Verluste aus Abgang von Vermögensgegenständen			
4	+	Abnahme von Vorräten			
5	+	Abnahme von Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva	0	0	0
6	+	Zunahme von Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva			
7	+	Einstellungen in Sonderposten			
8	+	sonstige nicht ausgabewirksame Aufwendungen			
9	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten			
10	-	Zuschreibungen			
11	-	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen			
12	-	Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
13	-	Zunahme von Vorräten			
14	-	Zunahme von Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva	0	0	0
15	-	Abnahme von Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva			
16	-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	169.280	198.600	132.479
17	-	sonstige nicht einnahmewirksame Erträge			
18	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten			
		Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	896.932	515.810	1.267.304
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen u.ä.	510.000	1.720.000	0
20	+	Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
21	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
22	+	Einzahlungen aus Verkauf von konsolidierten Unternehmen	0	0	0
23	-	Auszahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	0
24	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	3.544.500	1.320.000	0
25	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlageverm.	0	0	0
26	-	Auszahlungen aus Erwerb von konsolidierten Unternehmen			
		Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-3.034.500	400.000	0
27	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen			
28	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	965.500	962.600	0
29	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalrückzahlungen u.ä.			
30	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	489.580	445.960	0
		Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	475.920	516.640	0
		Finanzmittelbestand periodenbezogen	-1.661.648	1.432.450	1.267.304

Erläuterungen:

Es wird auf die Erläuterungen in den Teilplänen nach Kostenstellen verwiesen (s.S. 22 ff).

Zusammenfassung Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 09	Plan 09	Plan 09	Plan 08	Plan 08	Plan 08
		Erträge	Aufwand	Zuschuss	Erträge	Aufwand	Zuschuss
		in Euro	in Euro	Überschuss	in Euro	in Euro	Überschuss
1	Verbandsleitung	1.642.683	167.315	1.475.368	1.431.885	90.300	1.341.585
2	Altenpflegeschule	222.100	336.477	-114.377	226.400	289.400	-63.000
3	Ehrenamtliche Schulung	0	1.000	-1.000	0	1.000	-1.000
4	Beteiligung Gersprenz	0	430.500	-430.500	0	801.000	-801.000
5	Immobilienbesitz	710.892	982.323	-271.431	639.725	743.750	-104.025
	Gesamt	2.575.675	1.917.615	658.060	2.298.010	1.925.450	372.560

ERLÄUTERUNGEN

(vgl. Teilerfolgspläne nach Kostenstellen ab Seite 22 ff)

Zusammenfassung Vermögensplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 09	Plan 09	Plan 09	Plan 08	Plan 08	Plan 08
		Erträge	Aufwand	Zuschuss	Erträge	Aufwand	Zuschuss
		in Euro	in Euro	Überschuss	in Euro	in Euro	Überschuss
1	Verbandsleitung	0	0	0	0	0	0
2	Altenpflegeschule	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0
3	ehrenamtliche	0	0	0	0	0	0
4	Beteiligung Gersprenz	0	54.890	-54.890	0	17.460	-17.460
5	Immobilienbesitz	3.767.820	3.969.190	-201.370	2.972.600	2.038.500	934.100
	Gesamt	3.777.820	4.034.080	-256.260	2.982.600	2.065.960	916.640

Erläuterungen

(siehe Teilvermögenspläne nach Kostenstellen ab Seite 33 ff)

Erfolgsplan nach Hauptkonten (KVKR)

Hauptkonto	Bezeichnung	Plan 09	Plan 08	IST 07
5005	Umsatzerlöse aus der Nutzung von Vermögen und Rechten	0	0	0
5009	sonstige Umsatzerlöse	0	0	0
5071	Erstattungen von Personalaufwendungen	0	0	0
5072	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0	0	0
5073	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0	0	0
5079	sonstige Kostenersätze und Erstattungen	0	0	0
5100	Gebühren nach HVwKostG	0	0	0
5101	Verwaltungsgebühren (HVwKostG)	0	0	0
5111	Verwaltungsgebühren (Hessisches Fachgesetz)	0	0	0
5112	Benutzungsgebühren (Hessisches Fachgesetz)	0	0	0
5113	Gastschulbeiträge	0	0	0
5120	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit (Gebührenordnungen des Bundes u.a.)	0	0	0
5131	Verwaltungsgebühren (kommunale Satzungen u. a.)	0	0	0
5132	Benutzungsgebühren (kommunale Satzungen u. a.)	0	0	0
5150	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	0	0
Summe	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0
5301	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	544.212	443.725	415.200
5302	Erlöse aus Kantinenbetrieb	0	0	0
5303	Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	0	0	0
5304	Nebenerlöse aus Veranstaltungen	0	0	0
5309	sonstige Nebenerlöse	0	0	0
5338	Erträge aus Schadenersatzleistungen	0	0	0
5339	übrige sonstige betriebliche Erträge	1.500	1.500	1.446
5380	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung	0	0	0
5390	periodenfremde Erträge	0	0	0
Summe	Sonstige betriebliche Erträge	545.712	445.225	416.646
5410	Erträge aus Beteiligungen an anderen verbundenen Unternehmen	0	0	0
5440	Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung bestehen	0	0	0
5480	Erträge von nicht verbundenen Unternehmen aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	0	0	0
Summe	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
5500	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge von verbundenen Unternehmen	0	0	0
5561	Säumniszuschläge	0	0	0
5562	Mahngebühren	0	0	0
5590	übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	22.249
Summe	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	22.249
5611	Spenden (nicht zweckgebunden)	0	0	100
5619	Mehrerlös Anlageverkauf/außerordentliche Erträge	0	0	0

Summe	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	0	0	100
5700	Umlage	1.642.683	1.431.885	1.228.155
5761	Jagdsteuer	0	0	0
5782	Erträge aus Kreisumlage	0	0	0
5783	Erträge aus Schulumlage	0	0	0
Summe	Steuern und steuerähnliche Erträge	1.642.683	1.431.885	1.228.155
5911	allgemeine Finanzaufweisungen nach FAG	0	0	0
5930	sonstige Zuweisungen	218.000	222.300	262.721
5970	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsaufweisungen	169.280	198.600	132.479
Summe	Erträge aus Zuwendungen	387.280	420.900	395.201
Summe	Erträge insgesamt	2.575.675	2.298.010	2.062.350
6020	Hilfsstoffe	0	0	0
6030	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	4.200	4.200	2.801
6051	Strom	2.500	2.500	2.204
6052	Gas	2.950	2.950	2.966
6053	Fernwärme	0	0	0
6054	Heizöl	0	0	0
6055	Treibstoffe	0	0	0
6056	Wasser-Abwasser	2.450	2.450	2.381
6060	Reparatur/Instandhaltung	200	0	0
6061	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	200.000	0	0
6063	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	17.000	0	0
6070	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0	0	0
6081	Reinigungsmaterial	0	0	0
6089	übriger sonstiger Materialaufwand	0	0	0
6090	Fremdlieferungen/-leistungen für Investitionen	500	500	0
Summe	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	229.800	12.600	10.352
6100	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen	1.500	1.500	26.450
6120	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0	0	0
6139	sonstige weitere Fremdleistungen	0	0	0
6161	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0	0	0
6162	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	40.000	0	1.661
6163	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	0
6164	Wartungskosten	0	0	0
6165	Instandhaltung von Straßen, Wegen,Plätzen u.ä.	0	0	0
6166	Instandhaltung von Kfz	0	0	0
6171	Abfallentsorgung	600	600	524
6173	Fremdreinigung	10.000	7.200	4.567
6179	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	75
Summe	Aufwendungen für bezogene Leistungen	52.100	9.300	33.278

6200	Löhne für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	0	0
6293	Aushilfskräfte Lohnbereich	0	0	0
Summe	Löhne	0	0	0
6300	Gehälter (einschließlich tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	196.400	190.000	117.368
6360	Dienst-, Amtsbezüge (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0	0	0
6393	Vergütungen für sonstige Beschäftigte	36.000	34.000	27.416
Summe	Gehälter, Bezüge und Vergütungen	232.400	224.000	144.784
6400	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Lohnbereich	0	0	0
6410	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Gehaltsbereich	52.400	50.000	69.237
6420	Beiträge zur BG und UV	0	0	0
6460	Zuführung zur Versorgungsrücklage	0	0	0
6471	Zusatzversorgung Lohnbereich	0	0	0
6472	Zusatzversorgung Gehaltsbereich	0	0	0
6483	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0	0	0
6484	Versorgungsbezüge	0	0	0
6491	Beihilfen Lohnbereich	0	0	0
6492	Beihilfen Gehaltsbereich	0	0	0
6493	Beihilfen Bezügebereich	0	0	0
Summe	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	52.400	50.000	69.237
6520	Gebäude Afa	400.000	339.250	247.460
6540	kalkulatorische Afa	7.952	2.600	8.115
Summe	Abschreibungen	407.952	341.850	255.575
6601	Aufwendungen für Personaleinstellungen	0	0	0
6609	sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0	0	0
6611	Aufwendungen für Trennungsgeld	0	0	0
6612	Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0	0	0
6613	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	3.000	3.000	223
6620	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	0	0	0
6640	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	5.000	5.000	1.367
6650	Aufwendungen für Dienstjubiläen	0	0	0
6660	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	0	0	0
6670	Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0	0	0
6690	übrige sonstige Personalaufwendungen	18.000	0	0
Summe	Sonstige Personalaufwendungen	26.000	8.000	1.590
6700	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	30.500	30.500	31.131
6710	Leasing	0	0	0
6730	Gebühren	1.500	0	250
6750	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0	0	0
6771	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	20.000	0	0
6772	Steuerberatung u.ä.	5.000	5.000	10.000
6773	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	8.000	8.000	1.517

6779	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	26.000	0	2.000
6781	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	8.000	8.000	5.031
6790	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0	0	0
Summe	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	99.000	51.500	49.929
6800	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	9.100	4.100	2.244
6810	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	200	0	0
6820	Porto und Versandkosten	3.150	2.150	529
6832	Telefonkosten	3.150	2.650	412
6840	amtliche Bekanntmachungen	3.000	3.000	2.729
6850	Reisekosten	2.000	0	1.031
6861	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	7.600	7.600	1.901
6862	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	0	0
6869	Verfüungsmittel	0	0	0
6871	Geschenke bis 75 DM, Werbung	0	0	0
6890	sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0	0	0
Summe	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	28.200	19.500	8.845
6901	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	8.000	6.000	361
6909	Beiträge für sonstige Versicherungen	3.200	3.200	360
6910	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	0
6920	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0	0	0
6932	Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0	0	0
6939	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0
6940	Aufwendungen für Schadensersatzleistungen	0	0	0
6951	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	0
6952	Einzelwertberichtigungen	0	0	0
6960	Verluste aus Abgang von Vermögensgegenst.	0	0	0
6990	Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
Summe	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	11.200	9.200	721
7020	Grundsteuer	500	500	0
7030	Kfz-Steuer	0	0	0
Summe	Betriebliche Steuern	500	500	0
7100	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
7180	Aufwendungen aus Verlustübernahme	300.000	646.000	0
Summe	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	300.000	646.000	0
7210	Bankzinsen	0	0	0
7280	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an andere Kreditgeber	478.063	553.000	343.830

Summe	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	478.063	553.000	343.830
7450	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen	0	0	0
Summe	Steuern von Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	0	0	0
7831	inst. TL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0
7832	inst. TL Bildungswesen, Kultur einschl. Denkmalschutz	0	0	0
7833	inst. TL Sozial- und Jugendwesen	0	0	0
7834	inst. TL Gesundheitswesen, Sport, Erholung	0	0	0
7836	inst. TL Wirtschafts- und Strukturpolitik	0	0	0
7839	inst. TL sonstige institutionelle Transferleistungen	0	0	0
7842	pers. TL Bildungswesen, Kultur einschl. Denkmalschutz	0	0	0
7843	Sozial- und Jugendwesen	0	0	0
7851	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0
7852	Bildungswesen, Kultur einschl. Denkmalschutz	0	0	0
7853	Sozial- und Jugendwesen	0	0	0
7854	Gesundheitswesen, Sport, Erholung	0	0	0
7856	Wirtschafts- und Strukturpolitik	0	0	0
7859	sonstige sachbezogene Transferleistungen	0	0	0
Summe	Aufwendungen aus Transferleistungen	0	0	0
7911	allgemeine Finanzausweisungen	0	0	0
7919	sonstige Aufwendungen aus allg. Finanzausweisungen	0	0	0
7920	Schuldendiensthilfen	0	0	0
7960	Aufwendungen für die Zuführung zu Rücklagen	0	0	0
Summe	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	0	0	0
Summe	Aufwendungen insgesamt	1.917.615	1.925.450	918.142

Ergebnishaushalt nach Kostenstellen

S 001 Verbandsleitung					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	IST 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge					
5700	Umlage	1.642.683	1.431.885	1.228.155,00	1
5611	Spende Aufwandsentsch.	0	0	100,00	
5590	Zinsertrag	0	0	1.894,42	
Summe 1		1.642.683	1.431.885	1.230.149,42	
Aufwendungen					
6100	Vwkostenerst. Kommunen	0	0	26.450,34	
6300	Vergütung VWL	45.000	44.200	0,00	
6410	SV-Anteil Angest.	12.000	11.600	0,00	
6690	Fremdleistung	18.000	0		2
6771	Beratung RA'e	20.000	0		3
6772	Wirtschaftsprüfung	5.000	5.000	10.000,00	
6773	betriebswirtsch. Beratung	8.000	8.000	1.517,25	
6060	Reparatur/Instandhaltung	200	0	0,00	4
6781	ehrenamtliche Tätigkeit	8.000	8.000	5.030,65	
6800	Büromaterial	6.000	1.000	1.664,23	5
6820	Porto	2.000	1.000	6,15	5
6540	Abschreibungen	815	0	321,78	
6840	öff. Bekanntmachungen	3.000	3.000	2.729,32	
6861	Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	1.184,63	
6832	Telefon, Internet; E-Mail	2.000	1.500	0,00	
6909	Sonst. Versicherungen	2.000	2.000	0,00	
6179	Nebenkosten des Geldverk.	0	0	75,00	
7280	Zinsen	28.100	0		6
6810	Aufw. Fachliteratur	200	0		
6850	Reisekosten	2.000	0	1.030,65	
Summe 2		167.315	90.300	50.010,00	
Jahresergebnis					
	Erträge Summe 1	1.642.683	1.431.885	1.230.149	
	Aufwendungen Summe 2	167.315	90.300	50.010	
	Überschuß/Fehlbetrag	1.475.368	1.341.585	1.180.139	7

Erläuterungen:

1. Die Umlage steigt insbesondere durch die Tilgungsleistungen für die im Zuge der Neubautätigkeit in Groß-Umstadt eingegangenen Darlehensverbindlichkeiten. Aber auch die veranschlagten Kosten für die Sanierung der Fenster im Pflegeheim Reinheim belasten die Umlage.

Die Tilgungsleistungen wurden um die Differenz zwischen den Abschreibungen und der Auflösung der Sonderposten reduziert, da der vermindernde Betrag durch Mieteinnahmen gedeckt ist.

Die Umlage setzt sich wie folgt zusammen:

	2009
Fehlbetrag S001 Verbandsleitung	- 167.315,00 €
Fehlbetrag S002 Altenpflegeschule	- 114.377,00 €
Fehlbetrag S003 Schulung ehrenamtlich	- 1.000,00 €
Fehlbetrag S010 Gersprenz ohne Verlustübernahme	- 130.500,00 €
Fehlbetrag S020 Immobilienverwaltung	- 271.431,00 €
Zwischensumme	- 684.623,00 €
Tilgungsleistungen	- 256.620,00 €
Abtrag Jahresfehlbetrag Gersprenz (Vorjahre)	- 701.800,00 €
Gesamumlage:	- 1.642.683,00 €

2. Kostenanteil für die personelle Unterstützung der Verwaltungsleitung.
Wenn die im Stellenplan ausgewiesene Sekretariatsstelle durch den Senio-Verband besetzt wird, erhöhen sich die Kosten bei 6300 und 6410. Im Gegenzug verringern sich die Kosten bei 6690. Die Kostenstellen 6300, 6410 und 6690 sind somit gegenseitig deckungsfähig.
3. Hier wurde die rechtliche Beratung für Gesellschaftervertrag, Satzung und Tarifverträge in Ansatz gebracht.
4. Kostenanteil für die Reparatur/Instandhaltung der Büroeinrichtung der Verwaltungsleitung.
5. Kostenanteil für die Geschäftsführung. Diese Kosten wurden bisher durch den Landkreis im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages nicht in Rechnung gestellt.
6. Hier wurden die Bankzinsen für die zu leistenden Aufwendungen in Ansatz gebracht.
(vgl. auch Bemerkungen auf Seite 4 Fußnote 3).
7. Überschuss entsteht rechnerisch, weil die Umlage dieser Kostenstelle zugeordnet wurde. Zur Umlageverwendung vgl. Ziff. 1.

S 002 Altenpflegeschule					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	IST 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge					
5339	Kostenersatz	1.500	1.500	1.445,70	
5930	Sonstige Zuweisungen	218.000	222.300	262.721,14	1
5970	Auflösung Sopo	2.600	2.600	0,00	
Summe 1		222.100	226.400	264.166,84	
Aufwendungen					
6030	Lehr- / Unterrichtsmaterial	4.000	4.000	2.801,36	
6051	Strom	2.500	2.500	2.204,25	
6052	Gas	2.950	2.950	2.965,62	
6056	Wasser/Abwasser	2.450	2.450	2.380,93	
6090	Zugang GWG Vwkostenerst.	400	400	0,00	
6100	Kommunen	1.500	1.500	0,00	2
6171	Abfallentsorgung	600	600	523,84	
6173	Fremdreinigung	10.000	7.200	4.567,22	
6300	Vergütung	151.400	145.800	117.368,24	
6393	Honorarkräfte	36.000	34.000	27.416,00	
6410	SV-Anteil / BG / ZVK	40.400	38.400	69.237,20	
6540	Abschreibung	7.137	2.600	7.792,81	
6613	Fahrtkostenerstattung	3.000	3.000	222,90	
6640	Fort- und Weiterbildung	5.000	5.000	1.367,06	
6700	Mieten, Pachten	30.500	30.500	31.131,49	
6800	Büromaterial	3.000	3.000	579,76	
6820	Porto	1.000	1.000	522,35	
6832	Telefon, Rundfunk	1.000	1.000	412,04	
6861	Öffentlichkeitsarbeit	2.500	2.500	716,27	
6909	Sonst. Versicherungen	1.000	1.000	360,00	
6779	Aufw.f.Beratungsleistung	26.000	0	2.000,00	3
6730	Gebühren Software	1.500	0	249,90	4
7280	Zinsen	2.640	0	0,00	5
Summe 2		336.477	289.400	274.819	
Jahresergebnis					
	Erträge Summe 1	222.100	226.400	264.167	
	Aufwendungen Summe 2	336.477	289.400	274.819	
	Überschuß/Fehlbetrag	-114.377	-63.000	-10.652	5

Erläuterungen:

1. Die tatsächliche Schulgeldentwicklung ab 09/2009 hängt maßgeblich von der Kursstärke des Kurses für Altenpfleger und Altenpflegerinnen, sowie des Kurses der angehenden Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfer ab. Auch das Interesse der Kreisagentur für Beschäftigung an einer entsprechenden Qualifikation der dortigen Klienten beeinflusst die Kursstärke massiv. Daher wird auch die Zertifizierung angestrebt.
2. Im Rahmen des zum 31.12.2007 ausgelaufenen Geschäftsbesorgungsvertrages hat der Landkreis Darmstadt-Dieburg unter anderem folgende IT-Systeme und –Verfahren installiert, implementiert und betrieben: a) Sitzungsdienstverfahren SESSION der Firma SOMACOS und b) Internetredaktionssystem TYPO3 (opensource). Der Landkreis wird die genannten Verfahren weiterhin dem SENIO-VERBAND zur Verfügung stellen und diese betreuen.
3. Hier wurde der Kostenanteil für Beratungsleistungen für die konzeptionellen Schulentwicklung und die Zertifizierung in Ansatz gebracht.
4. Kostenanteil für die notwendige EDV-Software und deren Aktualisierung.
5. Hier wurden die Bankzinsen für die zu leistenden Aufwendungen in Ansatz gebracht. (vgl. auch Bemerkungen auf Seite 4 Fußnote 3).
6. Der Fehlbetrag steigt durch die erhöhten Kosten (s. Punkt 1-4).

S 003 Schulung ehrenamtlich					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	IST 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge		0	0	0,00	
Summe 1		0	0	0,00	
Aufwendungen					
6030	Lehr- und Unterrichtsmaterial	200	200	0,00	1
6090	Zugang GWG	100	100	0,00	1
6100	Vwkostenerst. Kommunen	0	0	0,00	1
6800	Büromaterial	100	100	0,00	1
6820	Porto	150	150	0,00	1
6832	Telefon	150	150	0,00	1
6861	Öffentlichkeitsarbeit	100	100	0,00	1
6909	Sonst. Versicherungen	200	200	0,00	1
Summe 2		1.000	1.000	0,00	
Jahresergebnis					
	Erträge Summe 1	0	0	0	
	Aufwendungen Summe 2	1.000	1.000	0	
	Überschuss/Fehlbetrag	-1.000	-1.000	0	

Erläuterungen:

1. Fortschreibung der Ansätze aus Vorjahr.

S 010 Gersprenz Beteiligung					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	IST 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge					
5590	Zinserstattung Gersprenz	0	0	20.354,30	1
Summe 1		0	0	20.354,30	
Aufwendungen					
7180	Verlustübernahme priv. Unt.	300.000	646.000		2
7280	Zinsen	130.500	155.000	131.971,44	3
Summe 2		430.500	801.000	131.971,44	
Jahresergebnis					
	Erträge Summe 1	0	0	20.354,30	
	Aufwendungen Summe 2	430.500	801.000	131.971,44	
	Überschuß/Fehlbetrag	-430.500	-801.000	-111.617	4

Erläuterungen:

1. Zinserstattungen erhielt der Senio-Verband für das an die Gersprenz weitergereichte so genannte Sofortdarlehen über ursprünglich 500.000 €. Im Hinblick darauf, dass der Senio-Verband der Gersprenz den Schuldendienst 2006 und 2007 jedoch gestundet hat und das Sofortdarlehen mit der Nachschusspflicht verrechnet wird, wurde der Ansatz auf 0 gebracht.
2. Hier wurden 300.000 EUR als Abmangelfinanzierung in Ansatz gebracht. Es handelt sich hierbei um das Defizit in Groß-Umstadt. Es handelt sich hierbei um die Höchstsumme.
3. Veranschlagt wurden die Zinsen für das Darlehen unter Ziff. 1, die Darlehen zum Erwerb der Gersprenz Geschäftsanteile (40.600 €) sowie die Kassenkreditzinsen für die „Zwischenfinanzierung“ der vorgetragenen Senio-Fehlbeträge aus dem Gersprenz-Verlustausgleich gem. Strategiepapier.
4. Der Verlust resultiert aus der Gesellschafterstellung und der damit verfolgten Strategie des Senio-Verbands bei der Seniorendienstleistung Gersprenz gGmbH. Zum Ausdruck kommt der ergebniswirksame Verlust.

S 020 Immobilienbesitz					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	IST 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge					
5301	Mieteinnahmen Gersprenz	544.212	443.725	415.200,00	1
5970	Auflösung Sopo Inv.-Zuw.	166.680	196.000	132.479,47	1
Summe 1		710.892	639.725	547.679	
Aufwendungen					
6520	Abschreibung auf Gebäude	400.000	339.250	247.460,27	1
6901	Gebäudeversicherung	8.000	6.000	360,96	1
7020	Grundsteuer	500	500	0,00	1
7280	Zinsen	316.823	398.000	211.858,69	2
6061	Aufw. Gebäude/Außenanl.	200.000	0	0,00	3
6063	Aufw. Einrichtung/Ausstattg.	17.000	0	0,00	3
6162	Instandhaltung	40.000	0	1.661,10	3
Summe 2		982.323	743.750	461.341	
Jahresergebnis					
	Erträge Summe 1	710.892	639.725	547.679	
	Aufwendungen Summe 2	982.323	743.750	461.341	
	Überschuß/Fehlbetrag	-271.431	-104.025	86.338	4

Erläuterungen:

1. Hier wurden die Erträge und Aufwendungen für die Seniorendienstleistungszentren in Groß-Zimmern, Reinheim und Münster in Ansatz gebracht.
2. Die Zinsen für die Umsetzung des Immobilienerwerbs gemäß Strategiepapier sind über die Miete refinanziert.

Hier wurden ebenfalls die Bankzinsen für die zu leistenden Aufwendungen in Ansatz gebracht. (vgl. auch Bemerkungen auf Seite 4 Fußnote 3).

3. Die Fenster auf der Westseite und die Balkonbeläge müssen saniert werden.
4. Der Fehlbetrag resultiert aus der zu erwartenden Vorfinanzierung der laufenden Aufwendungen (Sanierungen im Gebäude Reinheim, Bautätigkeit Groß-Umstadt), bis die entsprechenden Erträge (Fördermittel bzw. Landesdarlehen) zur Verfügung stehen. (vgl. auch Bemerkungen auf Seite 4 Fußnote 3).

Finanzhaushalt nach Kostenstellen

S 001 Verbandsleitung					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	Ist 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	3	3	8
Einzahlung		0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	
Summe 1		0	0	0	
Auszahlung		0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	
Summe 2		0	0	0	
	Jahresergebnis				
	Erträge Summe 1	0	0	0	
	Aufwendungen Summe 2	0	0	0	
	Überschuss/Fehlbetrag	0	0	0	

Erläuterungen:

S 002 Altenpflegeschule					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	Ist 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	3	3	8
Einzahlung					
	Investitionsumlage	10.000	10.000	0	
	Spende für Demo-Raum	0	0	0	
Summe 1		10.000	10.000	0	1
Auszahlung					
	EDV Hard- und Software	2.000	2.000		
	Büro und Lehrraumausstattung	8.000	8.000		
	Pflegebetten für Demo-Raum	0	0		1
Summe 2		10.000	10.000	0	
	Jahresergebnis				
	Erträge Summe 1	10.000	10.000	0	
	Aufwendungen Summe 2	10.000	10.000	0	
	Überschuss/Fehlbetrag	0	0	0	1

Erläuterungen:

1. Das Modernisierungsprogramm für die Schule wird fortgeführt.

S 003 Schulung ehrenamtlich					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	Ist 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	4	5	6
Erträge					
Summe 1		0	0	0	
Aufwendungen					
Summe 2		0	0	0	
	Jahresergebnis				
	Erträge Summe 1	0	0	0	
	Aufwendungen Summe 2	0	0	0	
	Überschuss/Fehlbetrag	0	0	0	

Erläuterungen:

S 010 Gersprenz Beteiligung					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	Ist 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	3	3	8
Einzahlung					
	Tilgungskostenerstattung	0	0	0	
Summe 1		0	0	0	
Auszahlung					
	Tilg. Darlehen	11.510	11.610		1
	Tilg. Darlehen Gersprenz	6.960	5.850		2
	Tilg. Darl. Gersprenzanteil	36.420	0		3
Summe 2		54.890	17.460	0	
	Jahresergebnis				
	Erträge Summe 1	0	0	0	
	Aufwendungen Summe 2	54.890	17.460	0	
	Überschuss/Fehlbetrag	-54.890	-17.460	0	4

Erläuterungen:

1. Tilgung der vom Senio-Verband aufgenommenen Darlehen zur Finanzierung des Geschäftsanteils an der Gersprenz über 1 Mio. EUR.
2. Tilgung der Darlehen über 50.600 EUR und 500.000 EUR.
3. Tilgung des Helaba-Darlehens für den Geschäftsanteil von 1,6 Mio EUR.
4. Der Fehlbetrag wird aus der Umlage finanziert.

S 020 Immobilienbesitz					
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Plan 2009 Euro	Plan 2008 Euro	Ist 2007 Euro	Er-läuter-ungen
1	2	3	3	3	8
Einzahlung					
	Zugang Darlehen von Gersprenz	0		0	
	Zugang neue Darlehen	0			
	Zugang Sonderposten Münster	0	1.710.000		
	Zugang Darlehen Münster	0	962.600		
	Zugang Darlehen Groß-Umstadt	965.500	300000		1
	Zugang Sonderposten Gr.-Umst.	500.000	0		1
	Zugang Landesdarl. Gr.-Umst.	2.069.000	0		1
	Zugang kalk. Abschreibungen	233.320			
Summe 1		3.767.820	2.972.600	0	
Auszahlung					
	Immobilienwerb	0	0	0	
	Nebenkosten Grunderwerb	0	0	0	
	Tilgung	434.690	428.500		2
	Bau Münster	0	1.310.000		3
	Bau Groß-Umstadt	3.534.500	300.000		
Summe 2		3.969.190	2.038.500	0	
	Jahresergebnis				
	Erträge Summe 1	3.767.820	2.972.600	0	
	Aufwendungen Summe 2	3.969.190	2.038.500	0	
	Überschuß/Fehlbetrag	-201.370	934.100	0	4

Erläuterungen:

1. Für den Neubau in Groß-Umstadt werden Darlehen (Kapitalmarkt, zins- und kostenfreies Landesdarlehen) aufgenommen. Die Landesförderung in Höhe von 1.500.000 EUR wird auf 3 Jahre zu je 500.000 EUR verteilt. Die Aufteilung erfolgt gemäß Förderbescheid vom 30.10.2008.
2. Tilgungen werden geleistet für die Darlehen zum Erwerb der Gersprenz-Immobilien gemäß Strategiepapier und dem Neubau in Münster. Tilgungen für den Neubau in Groß-Umstadt wurden noch nicht berücksichtigt, da diese voraussichtlich erst ab 2010 anfallen.
3. Die Baumaßnahmen in Münster wurden in 2008 fertiggestellt.
4. Für die Baumaßnahme des Neubaus in Groß-Umstadt wurden 3.534.500 € angesetzt.
5. In Höhe der Tilgungsleistungen wird der Fehlbetrag über die Umlage finanziert. Der übrige Fehlbetrag wird über Kassenkredite finanziert und resultiert aus der anteiligen Vorfinanzierung des Landeszuschusses für den Neubau Groß-Umstadt.

Investitionsplan

Wirtschaftsplan 2009 Senio-Verband

Investitionsplan

	Plan 2009 (€)			VE	Plan 2008 (€)		bisher bereitgestellt		Investitionssumme	
	Einnahmen	Ausgaben			Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Ausstattung Altenpflegeschule										
EDV-Ausstattung	0	2.000	0	0	4.000	0	10.000	0	16.000	
Möblierung Klassenraum	0	8.000	0	0	6.000	0	10.000	0	25.000	
Ausstattung Demo-Raum	0	0	0	0	0	0	2.500	2.500	3.500	
Summe	0	10.000	0	0	10.000	0	22.500	2.500	44.500	
Neubau Pflegeheim Münster										
Bau- und Einrichtungskosten	0	0		0	1.160.000	0	4.850.000	1.710.000	4.850.000	
Summe	0	0	0	0	1.160.000	0	4.850.000	1.710.000	4.850.000	
Neubau Pflegeheim Groß- Umstadt										
Planungskosten		300.000			300.000		300.000		300.000	
Bau- und Einrichtungskosten	500.000	3.034.500		0	0	0	0	3.569.000	7.200.000	
Summe	500.000	3.334.500	0	0	300.000	0	300.000	3.569.000	7.500.000	
SUMME	500.000	3.344.500	0	0	1.470.000	0	5.172.500	5.281.500	12.394.500	

Investitionsprogramm 2008 - 2012

Wirtschaftsplan 2009 Senio-Verband

Investitionsprogramm 2008 bis 2012

		2008	2009	2010	2011	2012	Summe	Nachrichtlich
							2008 - 12	I.-volumen
Ausstattung Altenpflegeschule								
	EDV-Ausstattung	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000	12.000	16.000
	Möblierung Klassenraum	6.000	8.000	7.000	0	0	21.000	25.000
	Ausstattung Demo-Raum	0	0	1.000	0	0	1.000	3.500
	Ausstattung Büroräume	0	0	0	8.000	8.000	16.000	16.000
	Zwischensumme	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000	
Neubau Pflegeheim Münster								
	Bau- und Einrichtungskosten	4.850.000	0	0	0	0	4.850.000	4.850.000
	Zwischensumme	4.850.000	0	0	0	0	4.850.000	
Neubau Pflegeheim Groß- Umstadt								
	Planungskosten	300.000	0	0	0	0	300.000	300.000
	Bau- und Einrichtungskosten		3.234.500	3.465.500	500.000	0	7.200.000	7.200.000
	Zwischensumme	0	3.234.500	3.465.500	500.000	0	7.500.000	
SUMME		4.860.000	3.244.500	3.475.500	510.000	10.000	12.400.000	

* Summe beinhaltet bei den Neubauten die Gesamtprojektkosten ggf. auch aus Vorjahren

Gesamterfolgsplan 2008 bis 2012

Gesamterfolgsplan

Nr.	KOG KVKR	Bezeichnung	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0
2	52	Bestandsveränderungen / aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3	53	Sonstige betriebliche Erträge	445.225	545.712	523.152	913.152	913.152
4	57	Steuern und steuerähnliche Erträge	1.431.885	1.642.683	2.065.860	1.770.358	1.350.153
5	58	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0
6	59	Erträge aus Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse)	420.900	387.280	449.280	469.280	479.280
7		Materialaufwand					
a)	60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	12.600	229.800	28.200	28.200	28.200
b)	61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.300	52.100	52.152	52.150	52.200
8	62-64	Personalaufwendungen	274.000	284.800	317.850	332.750	348.395
9		Abschreibungen					
	65	Afa	341.850	407.952	570.000	568.500	566.000
a)	650- 656	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs					
b)	657- 659	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens					
10	66	Sonstige Personalaufwendungen	8.000	26.000	8.000	8.000	8.000
11	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	51.500	99.000	92.500	82.500	82.500
12	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, allg. Geschäftsbedarf	19.500	28.200	29.000	29.000	29.000
13	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	9.200	11.200	14.000	14.000	14.000
14	70	Betriebliche Steuern	500	500	500	500	500
15	74	Steuern von Einkommen und Ertrag und sonstige Steuern	0	0	0	0	0
16	78	Aufwendungen aus Transferleistungen	0	0		0	0
17	79	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
18		Eigenergebnis	1.571.560	1.436.123	1.926.090	2.037.190	1.613.790
19	54	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0		0	0
20	55	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
21	71	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens, Verlustübernahmen	646.000	300.000	300.000	200.000	100.000
22	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	553.000	478.063	539.000	580.000	559.000
23		Finanzergebnis	- 1.199.000	-778.063	-839.000	-780.000	-659.000
24		Ordentliches Ergebnis	372.560	658.060	1.087.090	1.257.190	954.790
25	56	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
26	73	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
28		Jahresergebnis	372.560	658.060	1.087.090	1.257.190	954.790

Erläuterungen:

Nr. 3, Nr. 6, Nr. 9.:

Die Planung der Mieterträge, Investitionszuschüsse (Auflösung Sonderposten) und Abschreibungen geht von einem Betriebsbeginn Münster ab November 2008 aus. Entsprechende Änderungen wirken sich also in 2008 anteilig und in 2009 erstmals in voller Höhe aus. Mieterträge für Groß-Umstadt wurden ab 2011 berücksichtigt.

Nr. 7

Hier wurden die Kosten für die Sanierung der Fenster und Balkonbeläge im Gebäude in Reinheim, sowie die Instandhaltungen der Gebäude Reinheim, Groß-Zimmern und Münster berücksichtigt.

Nr. 22:

Hier wurden ggf. später aktivierungsfähige Bauzeitinsen zunächst berücksichtigt.

Gesamtfinanzplanung 2008 bis 2012

Finanzhaushalt (Finanzmittelrechnung)

Zf.	+/-	Bezeichnung	2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €
		Jahresergebnis aus Ergebnishaushalt	372.560	658.060	1.087.090	1.257.190	954.790
1	+	Abschreibungen	341.850	407.952	570.000	568.500	566.000
2	+	Zuführungen zu den Rückstellungen					
3	+	Verluste aus Abgang von Vermögensgegenständen					
4	+	Abnahme von Vorräten					
5	+	Abnahme von Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva	0	0	0	0	0
6	+	Zunahme von Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva					
7	+	Einstellungen in Sonderposten					
8	+	sonstige nicht ausgabewirksame Aufwendungen					
9	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten					
10	-	Zuschreibungen					
11	-	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen					
12	-	Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen					
13	-	Zunahme von Vorräten					
14	-	Zunahme von Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva	0	0	0	0	0
15	-	Abnahme von Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva					
16	-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	198.600	169.280	199.280	199.280	199.280
17	-	sonstige nicht einnahmewirksame Erträge					
18	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten					
		Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	515.810	896.732	1.457.810	1.626.410	1.321.510
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen u.ä.	1.720.000	510.000	510.000	510.000	10.000
20	+	Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
21	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
22	+	Einzahlungen aus Verkauf von konsolidierten Unternehmen	0	0	0	0	0
23	-	Auszahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
24	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	1.320.000	3.544.500	3.475.500	510.000	10.000
25	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlageverm.	0	0	0	0	0
26	-	Auszahlungen aus Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0	0	0	0	0
		Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	400.000	-3.034.500	-2.965.500	0	0
27	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen					
28	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	962.600	965.500	965.500	0	0
29	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalrückzahlungen u.ä.					
30	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	445.960	489.580	758.710	768.810	779.010
		Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	516.640	475.920	206.790	-768.810	-779.010
		Finanzmittelbestand periodenbezogen	1.432.450	-1.661.848	-1.300.900	857.600	542.500

Erläuterungen:

Der Anstieg der Tilgungsleistungen resultiert aus den Darlehen im Zusammenhang mit dem Immobilienerwerb (ab 2007), dem Neubau Münster (2006 bis 2008) und dem Neubau Groß-Umstadt (ab 2009). Für den Darlehensbedarf in Groß-Umstadt wurde mit 2 % Tilgung zzgl. ersparter Zinsen (bzw. 5 % für die Investitionsfondsdarlehen) kalkuliert.

Umlageentwicklung 2008 - 2012

Alle Angaben gerundet auf volle EURO

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012
Verwaltungskostenumlage § 18 (I) der Satzung	1.431.885	1.642.683	2.065.860	1.770.358	1.350.153
Investitionsumlage § 18 (III) der Satzung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Umlage gemäß WP 2009	1.441.885	1.652.683	2.075.860	1.780.358	1.360.153

Mitglied	Umlageschlüssel gem. § 18 (2) der Satzung						
Landkreis Darmstadt-Dieburg	§ 18 (I) der Satzung	24,91%	356.683	409.192	514.606	440.996	336.323
	§ 18 (III) der Satzung	24,91%	2.491	2.491	2.491	2.491	2.491
	Summe		359.174	411.683	517.097	443.487	338.814
Gemeinde Eppertshausen	§ 18 (I) der Satzung	5,06%	72.453	83.120	104.533	89.580	68.318
	§ 18 (III) der Satzung	5,06%	506	506	506	506	506
	Summe		72.959	83.626	105.039	90.086	68.824
Gemeinde Fischbachtal	§ 18 (I) der Satzung	2,49%	35.654	40.903	51.440	44.082	33.619
	§ 18 (III) der Satzung	2,49%	249	249	249	249	249
	Summe		35.903	41.152	51.689	44.331	33.868
Stadt Groß-Bieberau	§ 18 (I) der Satzung	3,86%	55.271	63.408	79.742	68.336	52.116
	§ 18 (III) der Satzung	3,86%	386	386	386	386	386
	Summe		55.657	63.794	80.128	68.722	52.502
Stadt Groß-Umstadt	§ 18 (I) der Satzung	18,68%	267.476	306.853	385.903	330.703	252.209
	§ 18 (III) der Satzung	18,68%	1.868	1.868	1.868	1.868	1.868
	Summe		269.344	308.721	387.771	332.571	254.077
Gemeinde Groß-Zimmern	§ 18 (I) der Satzung	11,32%	162.089	185.952	233.855	200.405	152.837
	§ 18 (III) der Satzung	11,32%	1.132	1.132	1.132	1.132	1.132
	Summe		163.221	187.084	234.987	201.537	153.969
Gemeinde Münster	§ 18 (I) der Satzung	11,89%	170.251	195.315	245.631	210.496	160.533
	§ 18 (III) der Satzung	11,89%	1.189	1.189	1.189	1.189	1.189
	Summe		171.440	196.504	246.820	211.685	161.722
Gemeinde Otzberg	§ 18 (I) der Satzung	5,86%	83.908	96.261	121.059	103.743	79.119
	§ 18 (III) der Satzung	5,86%	586	586	586	586	586
	Summe		84.494	96.847	121.645	104.329	79.705
Stadt Reinheim	§ 18 (I) der Satzung	15,93%	228.099	261.679	329.092	282.018	215.079
	§ 18 (III) der Satzung	15,93%	1.593	1.593	1.593	1.593	1.593
	Summe		229.692	263.272	330.685	283.611	216.672

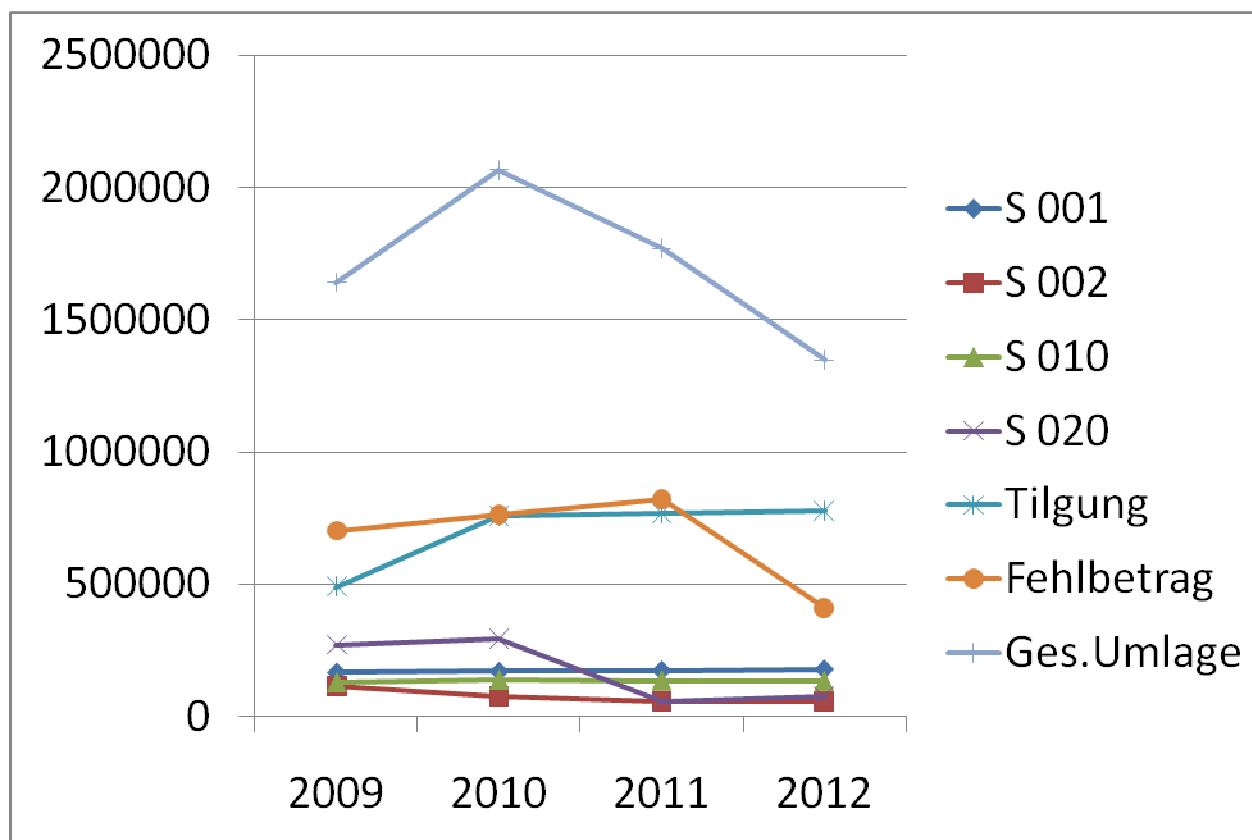
Erläuterungen:

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2008 (Umlageentwicklung 2007-2011) erhöht sich die Umlage durch:

- Erhöhte Abschreibungen durch den Neubau Münster
- Beginn der Bautätigkeit in Groß-Umstadt
- Erhöhung der Personalkosten unter Berücksichtigung des zusätzlich eingeführten einjährigen Altenpflegehelferkurses
- Sanierung Fenster und Balkonbeläge in Reinheim
- Defizit Gersprenz (Abmangelfinanzierung) verteilt auf 5 Jahre

Übersicht über die Umlagenentwicklung 2009 - 2012:

	2009	2010	2011	2012
Fehlbetrag S001 Verbandsleitung	- 167.315,00 €	- 171.000,00 €	- 175.000,00 €	- 179.200,00 €
Fehlbetrag S002 Altenpflegeschule	- 114.377,00 €	- 73.250,00 €	- 54.129,00 €	- 55.416,00 €
Fehlbetrag S003 Schulung ehrenamtlich	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €
Fehlbetrag S010 Gersprenz o. Defizitausgleich	- 130.500,00 €	- 140.000,00 €	- 137.500,00 €	- 135.000,00 €
Fehlbetrag S020 Immobilienverwaltung	- 271.431,00 €	- 293.520,00 €	54.461,00 €	75.253,00 €
Zwischensumme	- 684.623,00 €	- 678.770,00 €	- 313.168,00 €	- 305.363,00 €
Tilgungsleistungen	- 489.580,00 €	- 625.290,00 €	- 635.390,00 €	- 645.590,00 €
Abtrag Jahresfehlbetrag Gersprenz (Vorjahre)	- 701.800,00 €	- 761.800,00 €	- 821.800,00 €	- 409.200,00 €
Diff. AfA ./.. Sopo (gedeckt d. Mieteinnahmen S 0020)	233.320,00 €	133.420,00 €	133.420,00 €	133.420,00 €
Gesamtumlage:	- 1.642.683,00 €	- 2.065.860,00 €	- 1.770.358,00 €	- 1.350.153,00 €



Voraussichtlicher Stand der Schulden

	Stand	voraussichtliche Entwicklung - Stand zum 1.1.					
	01.01.2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Sofortdarlehen	487.106 €	481.501 €	475.655 €	469.559 €	463.201 €	456.572 €	449.658 €
Anteilserwerb	993.104 €	976.811 €	965.670 €	954.057 €	941.952 €	929.334 €	916.181 €
Immobilienwerb	0 €	8.157.892 €	7.857.944 €	7.549.960 €	7.233.543 €	6.908.272 €	6.573.709 €
Neubau Münster	0 €	39.200 €	2.053.612 €	2.757.384 €	2.635.095 €	2.510.591 €	2.383.705 €
Neubau Gr.- Umstadt	0 €	0 €	0 €	0 €	6.000.000 €	5.756.855 €	5.513.574 €
Summe:	1.480.210 €	9.655.404 €	11.352.881 €	11.730.960 €	17.273.791 €	16.561.623 €	15.836.826 €

Stellenplan

	Stellenplan 2009		Stellenplan 2008		Bes. Stellen am 30.06.2008
	h/Woche	Stellen	h/Woche	Stellen	
S 001 Verbandsleitung					
Verwaltungsleitung	39,00	1,00	39,00	1,00	1,00
Sekretariat	19,50	0,50	0,00	0,00	0,00
	58,50	1,50	39,00	1,00	1,00
S 002 Altenpflegeschule					
Schulleitung	38,50	1,00	38,50	1,00	1,00
Schulleitung	28,85	0,75	28,85	0,75	0,75
	67,35	1,75	67,35	1,75	1,75
S 002 Altenpflegeschule					
Lehrkraft	19,25	0,50	19,25	0,50	0,50
Lehrkraft	19,25	0,50	19,25	0,50	0,50
Lehrkraft	19,25	0,50	19,25	0,50	0,50
	38,50	1,50	38,50	1,50	1,50
S 002 Altenpflegeschule					
Verwaltung	19,25	0,50	19,25	0,50	0,50
	19,25	0,50	19,25	0,50	0,50

HINWEIS: Das Gehaltsgefüge der Altenpflegeschule ist historisch gewachsen (Eigenbetrieb, Gersprenz) und nicht BAT- bzw. TVöD-konform. Die Abbildung im üblichen Stellenplanformat ist daher nicht möglich.

(vgl. Bewirtschaftungsvermerke Seite 8 und Erläuterungen Seite 24 Nr. 2)